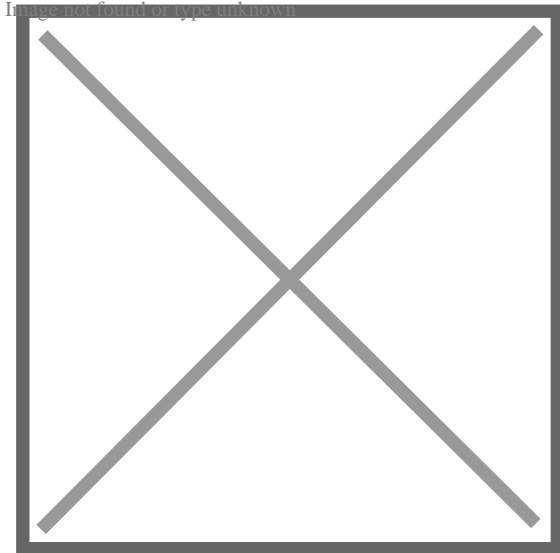


Gruppenzentralen GZ-SB-GBS

Datenblatt-Nr.: 320201 / Stand: 2024/12/21



Hersteller: hospicall GmbH

Produkt: Gruppenzentralen GZ-SB-GBS

Artikelnummer: 320201

Bezeichnung neu: Gruppenzentrale GZ-SB-GBS

Kurzbeschreibung neu: GZ-SB-GBS

Bezeichnung alt: Gruppenzentrale für
sternförmige Verkabelung incl.

Feinsicherungshalter für Hutschiene

Kurzbeschreibung alt: GZ-S

Verwendung: Rufsystem P3

Stations-/Gruppenzentralen sind die zentralen Steuereinheiten für einen meist an der baulichen Situation orientierten Bereich, z. B. eine Etage. Sie bilden zusammen mit der Spannungsversorgung bzw. der Ersatzstromversorgung und den durch den Stationsleitungszug verbundenen aktiven Systemkomponenten eine physikalische Einheit. Diese kann per Konfiguration statisch oder dynamisch in kleinere Bereiche (Pflegruppen) aufgeteilt werden oder über den Gruppenleitungszug (Systembus, Gruppenbus etc.) mit anderen Gruppen/Bereichen zu einer größeren Funktionsgruppe bzw. für einen Zentralbetrieb zusammengeschaltet werden. Die Montage erfolgt in der Regel in einer separaten Unterverteilung auf Hutschiene bzw. in einem dedizierten 19"-Verteilerschrank. Dabei ist die in der Norm geforderte sichere Spannungsversorgung (Systemtrennung mit Erdschlussüberwachung und 2 x MOPP gem. DIN EN 606011-1) bauseits sicherzustellen.

Gruppenzentralen GZ-SB-GBS sind die dezentralen Steuereinheiten für eine Rufanlagenzone mit maximal 52 Gruppenbus-Teilnehmern, aufteilbar in drei Teilbereiche / Pflegegruppen. Sie überwachen die ordnungsgemäße Funktion und stellen die Klartext Übermittlung der Systemmeldungen innerhalb der eigenen Rufanlagenzone und über den Stationsbus mit bis zu maximal 26 weiteren Gruppenzentralen sowie der Systemsteuerzentrale sicher. Sie verfügen über 24 Gruppenbusanschlüsse zur Kommunikation mit den zugeordneten Teilnehmern (Module und Terminals) über eine sternförmige Installationstopologie, ein 32-stelliges Punktmatrix Display sowie über eine Folientastatur mit drei Tasten für die Inbetriebnahme- und Diagnosefunktionen, je einen potentialfreien Kontakt für Ruf- und Störmeldungen, einen Eingang zur Aufschaltung eines Telefonrufs und einen Stationsbusanschluss zur Kommunikation mit anderen Gruppenzentralen bzw. zur Systemsteuerzentrale.

Funktionen

- Zur Montage auf Hutschiene (35 mm) oder optional erhältlichem AP-Sockel, Art. Nr. HPG295400
- Konfiguration und Diagnose über 32-stelliges alphanumerisches Display sowie drei Steuertasten
- Steuerung der optischen und akustischen Rufsignalisierung sowie der Anwesenheitsanzeigen inklusive Notfunktion bei Ausfall der Systemsteuerzentrale
- Überwachung der angeschlossenen Geräte und Leitungen
- Schnittstelle zwischen dem Gruppenbus mit bis zu 52 Teilnehmern (Zimmermodulen, Zimmerterminals, Flurdisplays ...) und dem Stationsbus mit weiteren Gruppenzentralen, Schnittstelleneinheiten, DCF77-Interface sowie der System-Steuerzentrale
- Potentialfreier Störmeldekontakt
- Anschlussbox für 24 Gruppenbusanschlüsse für die sternförmige Verkabelung einer Rufanlagenzone
- Steuerung der Gruppenlampe
- Eingang für Telefonruf-Aufschaltung
- Die hier aufgeführten Informationen richten sich an geschulte Fachkräfte für Rufanlagen. Die allgemeinen Regeln für Arbeiten an elektrischen Anlagen sind einzuhalten. Eine unsachgemäße Ausführung der Planung, der Installation oder der Wartung kann zur Gefahr für Leben und Gesundheit der Nutzer werden, zum Systemausfall mit Rufverlust führen oder Anlagenteile beschädigen. Beachten Sie unbedingt die geltenden Normen sowie die jeweiligen Hinweise zur Montage, Installation, Wartung und Bedienung.

Technische Daten

Versorgungsspannung: 24 V DC

Stromaufnahme aktiv: 60 mA, passiv: 20 mA

Batterietyp:

Gewicht brutto: g

Zertifizierung: CE, REACH, RoHS

Befestigung:

Zum Anschluss an: SB3

Zum Anschluss von: GB

Mechanische Eigenschaften

Maße (H x B x T): x x mm

Gewicht netto: g

Material:

Montage: Aufputz;Hutschiene

Farbe:

Elektrische Schnittstellen:

-